



PFLEGEZENTRUM
HAUS MONIKA
Senioren- und Pflegeheim



Herzlich willkommen

Das Pflegezentrum Haus Monika ist ein nach neuesten Erkenntnissen konzipiertes Senioren- und Pflegeheim, in dem Lebensqualität im Vordergrund steht. In den neu gebauten Hausgemeinschaften mit großzügigen Appartements, modernen Bädern, gemütlichen Wohnküchen und Aufenthaltsräumen können sich die Bewohner zu Hause fühlen.

Ein hoher Anspruch an Wohn-, Pflege- und Betreuungsqualität ist in dem privat geführten, familiären Hause bereits in der 3. Generation Tradition. Ganzheitliche Pflege und ein großes sozialtherapeutisches Angebot sind Schwerpunkte der Betreuung.

Haus Monika befindet sich im Zentrum des schönen Kurortes Bad Fredeburg im Schmallenberger Sauerland. Der historische Stadtkern mit

Kirche, Cafes, umliegenden Geschäften und Verkehrsanbindung ist nur 250 m entfernt.

Die wundervolle Natur kann man im hauseigenen, großflächigen Park genießen. Von der Sonnenterrasse an der Rückseite des Hauses hat man einen wundervollen Blick auf den Teich mit angrenzendem Biotop. Ein Bach durchquert Wiesen, die von alten Bäumen umsäumt sind.

Auf der anderen Seite des Parks befindet sich das ebenfalls zum Pflegezentrum gehörende Haus „Seniorenwohnen im Park - ein Zuhause für Demenzkranke“, welches 2007 eröffnet wurde.



Ein Ambiente zum Wohlfühlen



Wir freuen uns, wenn sich die Bewohner wie Zuhause fühlen. Die nach den Empfehlungen des Kuratoriums für Deutsche Altershilfe konzipierten sechs Hausgemeinschaften für jeweils 10 Personen haben großzügige, rollstuhlgerechte, barrierefreie Zimmer-Appartements mit modernen Bädern und Balkonen, die zu individuellem privaten Leben einladen. Gemütliche Wohnküchen und Aufenthaltsräume fördern familiäres Leben in Gemeinschaft.

Das moderne Bistro in maritimen Ambiente im Erdgeschoss lädt Besucher, Angehörige und Bewohner mit selbstgebackenem Kuchen und

frischem Kaffee zum Verweilen ein. Auch Festivitäten aller Art, Vorträge und Veranstaltungen finden hier statt.

Bei gutem Wetter bieten die Sonnenterrassen, die sich direkt an den Wohnküchen befinden, die Möglichkeit zum Frühstück und Kaffee trinken an der frischen Luft.

Qualitativ hochwertige, personenzentrierte Pflege bietet die Grundlage zur Lebensqualität. Kurzzeit- und Verhinderungspflegäste sind herzlich willkommen.





Das Bistro zum Verweilen



Haus Alexander mit sonnigen Aussichten

Das gegenüberliegende zum Pflegezentrum dazugehörnde Haus Alexander bietet mit seinen idyllischen Zimmerappartements mit Balkonen und einem sonnigen Innenhof ebenfalls eine hohe Wohnqualität. Die Hochbeete mit Erdbeeren, Himbeeren und Stachelbeeren laden zur Ernte und Gartenarbeit ein. Ein Springbrunnen mit Bänken bietet Platz zum Pausieren. Im Sommer findet die tägliche Morgenrunde häufig draußen im windgeschützten Innenhof statt.

Die gemütliche Wohnküche mit Wintergarten im Erdgeschoss ist Mittelpunkt des Gemeinschaftslebens der Bewohner. Hier finden die Veranstaltungen des sozialtherapeutischen Dienstes statt. Sehr beliebt sind die hauswirtschaftlichen Angebote wie gemeinsames Kochen und Backen in den Wohnküchen, die mit voll funktionstüchtigen Küchen ausgestattet sind. Auch im Haus Alexander sind Kurzzeitpflegegäste herzlich willkommen.





Die Hausbewohner haben die Möglichkeit im 24.000 qm großen, hauseigenen Park spazieren zu gehen und die Natur zu genießen. Ein Bachlauf durchquert Wiesen, die von schönen, alten Bäumen umsäumt sind. Bänke laden zum Verweilen ein und zum Beobachten der Tiere des hauseigenen Bauernhofes oder der Wasservögel auf dem Teich. Besonders schön ist der Park im Juni, wenn die prächtigen Rhododendronsträucher, die Wahrzeichen des Hauses, in strahlenden Violett- und Pinktönen blühen.

Wir möchten die Natur, mit ihrer Pflanzen- und Tierwelt, und die Ursprünglichkeit des Landlebens für unsere Bewohner erlebbar machen und sie als Bestandteil unseres Wohlfühlkonzeptes nutzen.





Im hauseigenen Park die Natur genießen







Gemeinschaft ist ein Stück Lebensqualität

Vielfältige Angebote geben den Bewohnern die Möglichkeit Sozialerfahrungen zu machen und Gemeinschaft zu erleben. Jahreszeitliche Feste sind kommunikative Höhepunkte im Jahresverlauf. Karneval, die „Fit in den Frühling“ Woche, Tanz in den Mai, sommerliche Grillfeste auf der Terrasse, Schützenfest, Sonnenblumenfest, Erntedank und Nikolaus- und Weihnachtsfeier sind fester Bestandteil der Jahresplanung und bei den Hausbewohnern sehr beliebt.

Das Leben in den familiären Hausgemeinschaften kommt dem Bedürfnis des Menschen nach sozialer Gemeinschaft, nach Anerkennung und Geborgenheit nach. Ein Klima des Vertrauens und des Miteinanders zu schaffen ist ein Anliegen und übergeordnetes Prinzip des Hauses. Der Sozialtherapeutische Dienst des Hauses bietet ein wechselndes Wochenprogramm mit täglicher Morgenrunde mit unterschiedlichen

Schwerpunkten, wie Gymnastik, Gedächtnistraining, Musikerleben und Gesangsrunden. Sehr beliebt sind die hauswirtschaftlichen Angebote, wie Kochen, Backen oder z.B. Marmelade einkochen und Liköre erstellen. Die Geburtstage der Bewohner werden gern gemeinsam gefeiert.

Jeder Bewohner hat die Möglichkeit an den regelmäßig stattfindenden Gottesdiensten teilzunehmen.

Gemeinschaftsfördernde Projekte bringen Jung und Alt immer wieder zusammen. So besuchen die Schüler der Kath. Grundschule Bad Fredeburg seit 2006 die Senioren monatlich zum Vorlesen.

Auch Chöre der Region und Kindergartengruppen kommen gern zu Besuch.



Tiere erheitern das Gemüt

Ein kleiner Bauernhof lädt die Senioren ein, Ziegen, Pferde, Ponys, Esel und Alpakas zu besuchen. Sie befinden sich im Park von Haus Monika und auf den Wiesen beim Haus Seniorenwohnen im Park. Gern lassen sie sich streicheln und füttern. Außerdem bieten sie sehr viel Gesprächsstoff zwischen Alt und Jung.

Bei gutem Wetter werden mit dem hauseigenen Kutschferd Balu Kutschfahrten in die nähere Umgebung des schönen Sauerlandes unter-

nommen. Sehr beliebt sind Ausflüge zum Kaffeetrinken in die nahegelegenen Landcafes.

Anerkannte Studien haben bestätigt: Tiere wirken sich positiv auf die Lebenseinstellung aus, bieten Ansprechmöglichkeiten, fördern Aktivitäten und die Freude der Heimbewohner, lenken von Beschwerden ab und beleben den Alltag.







Kulinarische Gaumenfreuden

Die ausgezeichnete Küche bietet täglich vier Mahlzeiten an, die wahlweise in der Wohnküche oder auf dem Zimmer serviert werden. Der Speiseplan umfasst vollwertige, gesunde Ernährung unter Berücksichtigung von Diät- und Schonkostempfehlungen. Die Bewohner haben beim mittäglichen Drei-Gang-Menü die Auswahl zwischen Voll- und leichter Vollkost. Besonders gern essen die Senioren den täglich frisch gebacke-

nen Kuchen. Chefkoch Alexander Braun führt regelmäßige Kochevents in den einzelnen Wohnküchen durch. Bei einem Gläschen Sekt werden mehrgängige Gourmetmenüs in geselliger Runde zubereitet.

Weitere kulinarische Höhepunkte sind das Fitnessbuffett im Frühling (s. Bild oben), das Grillbuffett zu den Sommerfesten oder der leckere Gaumenschmaus zum Weihnachtsfest.





Qualitätsmanagement für Weiterentwicklung

Unter dem Begriff Qualitätsmanagement verstehen wir allgemein ein langfristiges Leistungskonzept unserer Einrichtung zur internen Qualitätssicherung.

Das Ziel des Qualitätsmanagements ist es, Leistungen einer qualifizierten, zielorientierten und effektiven Pflege entsprechend dem Pflegeleitbild kontinuierlich zu gewährleisten. Besonders wichtig ist die stetige Verbesserung der Leistungsqualität selbst, die Optimierung der Organisationsabläufe und die Zusammenarbeit zwischen den Berufsgruppen.

Von großer Bedeutung ist die Verbesserung der Qualifikation der einzelnen Mitarbeiter.

Um das hausinterne Qualitätsmanagement kümmert sich der externe Qualitätsbeauftragte und Dipl. Pflegewirt Sascha Saßen in Zusammenarbeit mit Pflegedienstleitung Birgit Quaas. Sie unterstützen die Sicherung der Pflegeprozess- und Ablaufqualität und die Umsetzung der Nationalen pflegerischen Expertenstandards durch die Mitarbeiter.

Für professionelle Supervision sorgt Dr. med. Dipl. Psych. Wilhelm Stuhlmann durch regelmäßige Fallforen, die er mit den Mitarbeitern durchführt. Außerdem hält der, in Düsseldorf ansässige, Arzt für Psychiatrie, Neurologie und klinische Geriatrie im Pflegezentrum Vorträge in Zusammenarbeit mit der Alzheimer Gesellschaft Hochsauerlandkreis e.V..



PFLEGEZENTRUM
HAUS MONIKA
Senioren- und Pflegeheim

St. Georgstr. 14, 57392 Bad Fredeburg, Telefon 02974 96850
www.pflegezentrum-haus-monika.de